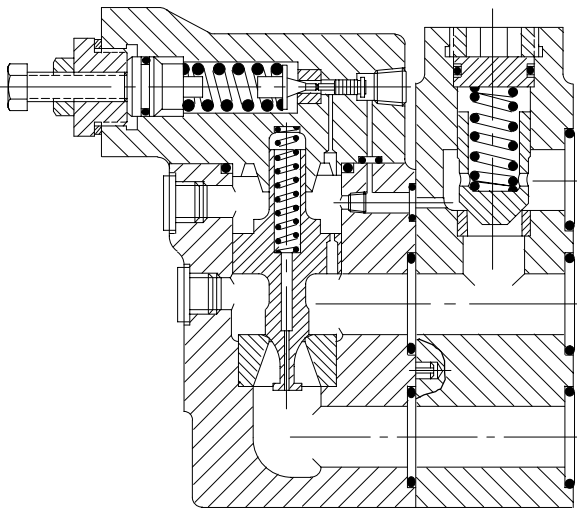


# Druckschaltventile

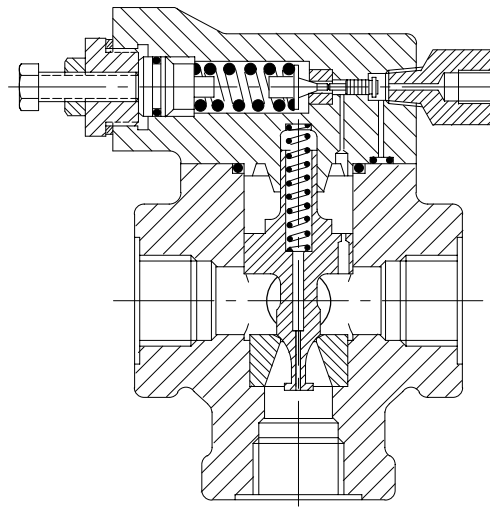
EURG1/2-06/10 Serie 13 und EURT1/2-06/10 Serie 12

## Schnittzeichnungen

EURG\*



EURT\*



## Kenngrößen

Leitungsanschluß . . . Rohranschluß oder  
Anschlußplatte  
Entladedruck . . . . . bis 210 bar  
Nenn-Volumenstrom . . . . bis 246 L/min  
Betätigungsart . . . . . Intern gesteuert

## Allgemeine Beschreibung

Druckschaltventile werden vorwiegend in Hydraulikkreisläufen mit Druckspeichern verwendet. Mit diesen Ventilen wird ein selbsttätiges Zu- und Abschalten der Hydropumpe zum Zweck der Speicherladung erreicht. Wenn der System- bzw. Speicherdruck den eingestellten Maximalwert erreicht, schaltet das Ventil den Förderstrom der Pumpe drucklos zum Tank.

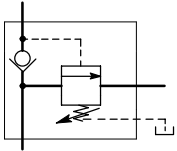
Bei Druckabfall auf ca. 85 % des Maximalwertes schließt der Ventilkolben. Der drucklose Umlauf ist somit beendet und der Speicherladevorgang beginnt erneut.

Ein eingebautes Rückschlagventil bei Baureihe EURG verhindert den Rückstrom vom Druckspeicher durch das Druckschaltventil. Für die Baureihe EURT wird diese Funktion durch Montage eines separaten Winkel-Rückschlagventils der Baureihe C2-815 (3/4") oder C2-825 (1 1/4") erreicht.

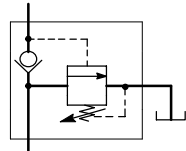
Diese Ventile können auch in Steuerungen mit Doppelpumpen eingesetzt werden, wenn beide Stufen in das gleiche System fördern. Die Niederdruckstufe wird damit drucklos zum Tank geschaltet.

## Schaltzeichen

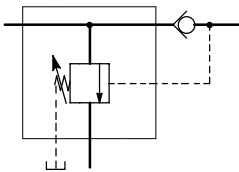
EURG1



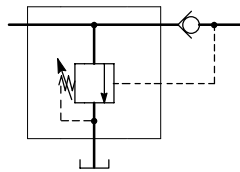
EURG2



EURT1

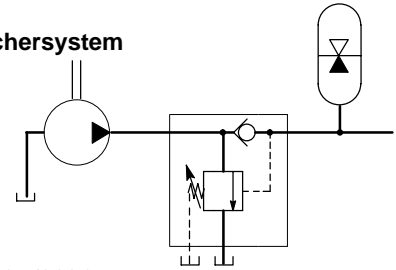


EURT2

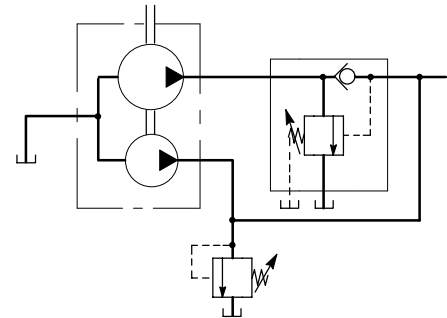


## Anwendungen

### 1. Einzelpumpe/Speichersystem



### 2. System mit Doppelpumpen

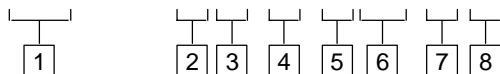


Hinweis: Die Baureihe EURG1, dargestellt in beiden Systemen, kann durch die Baureihe EURG2 oder EURT\* mit externem Rückschlagventil ersetzt werden

## Typenschlüssel

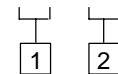
### Ventile

**(F3)-EUR \* \* -\*\* - \* (V)-\*\* \*\***



### Anschlußplatte

**EURG1M - \*\* - 20-R**



**1 Sonderdichtungen für Phosphat-Ester-Flüssigkeiten**  
(Siehe auch "Hydraulikflüssigkeiten")  
Entfällt, wenn nicht erforderlich

**2 Anschlußart**  
G = Anschlußplatte  
T = Rohranschluß

**3 Steuerölrückfluß**  
1 = Extern  
2 = Intern

**4 Baugröße**  
06 =  $\frac{3}{4}$ "  
10 =  $1\frac{1}{4}$ "

**5 Druckeinstellbereich**  
B = 25 - 69 bar  
C = 35 - 138 bar  
F = 104 - 210 bar

**6 Zusatzfeder (für kurze Schließzeit)**  
Nur Baureihe EURG  
Entfällt, wenn nicht erforderlich

**7 Seriennummer**  
12 = Baureihe EURT  
13 = Baureihe EURG  
Unterliegt Änderungen.  
Einbaumaße der Serien 10 bis 19 ändern sich nicht.

**8 Anschlußgewinde/Befestigungsschrauben**  
UB = G-Rohrgewinde (BSPF)  
(Baureihe EURT)  
UG = Zoll- oder metrische Befestigungsschrauben  
(Baureihe EURG)

**1 Anschlußgröße**  
06 =  $\frac{3}{4}$ "  
10 =  $1\frac{1}{4}$ "

**2 Seriennummer, Serie 20**  
Unterliegt Änderungen.  
Einbaumaße der Serien 20-29 ändern sich nicht.

**Schraubensätze**  
(EURG Ventile)  
BKUR-06-682M für EURG-06 Ventile  
E-BKUR-10-683M (Satz-Nr. 460852) für EURG-10 Ventile

## Betriebs-Kenngrößen

### Max. Betriebsdruck

Druck-Einlaß- und System-  
anschlüsse ..... bis zu 210 bar,  
abhängig vom Typ

Tankanschlüsse  
EUR\*1 Baureihe ..... bis zu 85%  
des Einlaßdrucks

EUR\*2 Baureihe ..... bis zu 5%  
des Einlaßdrucks

### Steuerdruck-Anschluß

EURT\* Baureihe ..... bis zu 210 bar,  
abhängig vom Typ

### Steuerölrückfluß

EUR\*1 Baureihe .. Der Steuerölrückfluß  
muß direkt und drucklos zum Tank  
verlegt werden, um Störungen durch  
einen Staudruck zu vermeiden.

Bei fehlerhaftem Anschluß der  
Leckölleitung kann es zu unbegrenzten  
Systemdrücken und dadurch zu  
Beschädigungen der Maschine  
kommen.

EURT2 Ventile haben internen  
Steuerölrückfluß.

### Druckeinstellbereich

Siehe "Typenschlüssel".

### Nenn-Volumenstrom (L/min)

EURT\*-06 ..... 75

EURG\*-06 ..... 95

EURT\*-10 ..... 190

EURG\*-10 ..... 246

### Hydraulikflüssigkeiten

Es können Mineralöle, Wasser-  
in-Öl-Emulsionen oder Wasser-Glykole  
verwendet werden. Kennzeichen "F3"  
vor der Typenbezeichnung, wenn  
Phosphatester (außer auf Alkyl-Basis)  
oder chlorierte Kohlenwasserstoffe  
verwendet werden.

Der maximale Viskositätsbereich liegt  
zwischen 860 und 13 mm<sup>2</sup>/s, der  
empfohlene Betriebsviskositätsbereich  
liegt jedoch zwischen 54 und 13 mm<sup>2</sup>/s.

Weitere Information zu Hydraulikflüssig-  
keiten siehe Datenblatt 920.

### Temperaturbereiche

#### Umgebung

Min. .... -20°C

Max.\* ..... +70°C

#### Flüssigkeit

	Mineralöle	Wasserhaltige Flüssigkeiten
Min.	-20°C	+10°C
Max.*	+80°C	+54°C

\* Um eine optimale Lebensdauer von  
Hydraulikflüssigkeit und Hydraulik-  
system zu gewährleisten, sollte die  
maximale Temperatur von 65°C im  
Normalfall nicht überschritten werden  
(Ausnahme: wasserhaltige  
Flüssigkeiten).

Bei synthetischen Flüssigkeiten, deren  
Grenzwerte außerhalb der Werte für  
Mineralöl liegen, ist beim Hersteller der  
Hydraulikflüssigkeit oder bei Vickers  
anzufragen.

Unabhängig vom tatsächlichen  
Temperaturbereich ist darauf zu achten,  
daß die Viskositäten innerhalb der unter  
"Hydraulikflüssigkeiten" angegebenen  
Grenzwerte liegen.

## Erforderliche Verschmutzungskontrolle

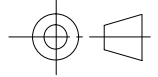
Empfehlungen zur Verschmutzungs-  
kontrolle und eine Auswahl von  
Produkten zur Überwachung der  
Flüssigkeitsgüte beinhaltet die  
Vickers-Publikation 9132, "Vickers  
Leitfaden zur systembezogenen  
Verschmutzungskontrolle". Die  
Broschüre beinhaltet auch Informationen  
zum Vickers-Konzept von "ProActive  
Maintenance". Die folgenden  
Empfehlungen basieren auf  
ISO-Reinheitsklassen bei 2 µm, 5 µm  
und 15 µm. Für Produkte in diesem  
Katalog wird folgende Reinheitsklasse  
empfohlen:

Bis zu 210 bar ..... 19/17/14

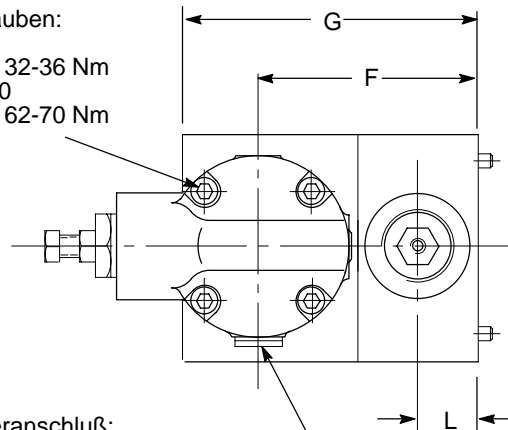
# Geräteabmessungen

EURG\*-06/10

Ansichten-  
projektion



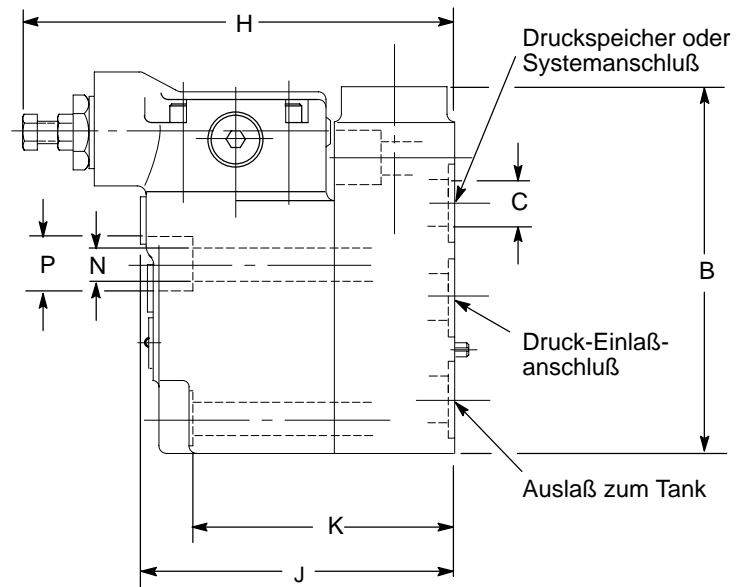
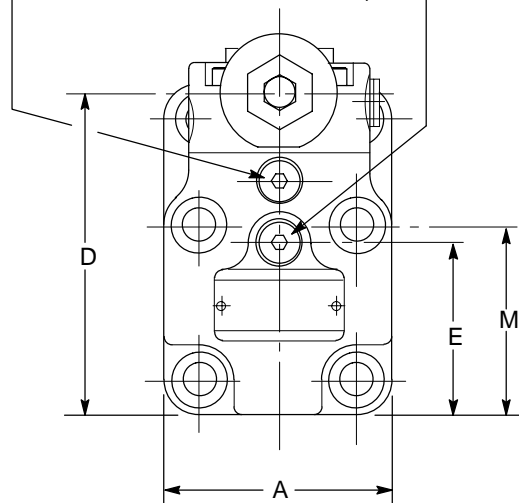
4 Zylinderschrauben:  
**EURG\*-06:** M8  
 Anziehmoment 32-36 Nm  
**EURG\*-10:** M10  
 Anziehmoment 62-70 Nm



Entlastungs-Anschluß:  
**EURG\*-06:** G<sup>1</sup>/<sub>8</sub> (1/8" BSPF)  
 Anziehmoment 6,8-7,5 Nm  
**EURG\*-10:** G<sup>1</sup>/<sub>4</sub> (1/4" BSPF)  
 Anziehmoment 15,3-16,4 Nm  
 (Bei Nichtbenutzung muß der  
 Anschluß verschlossen bleiben)

Manometeranschluß:  
**EURG\*-06:** G<sup>1</sup>/<sub>8</sub> (1/8" BSPF)  
 Anziehmoment 8,4-9,6 Nm  
**EURG\*-10:** G<sup>1</sup>/<sub>4</sub> (1/4" BSPF)  
 Anziehmoment 15,3-16,4 Nm

Steuerölrückfluß nur **EURG1:**  
 G<sup>1</sup>/<sub>4</sub> (1/4" BSPF). Anziehmoment  
 15,3-16,4 Nm

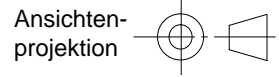


Schraubensätze:  
**Für EURG\*-06 Ventile: BKUR-06-682M**  
 Anziehmoment 257-317 Nm, geschmiert  
**Für EURG\*-10 Ventile: E-BKUR-10-683M**  
 Anziehmoment 503-615 Nm, geschmiert

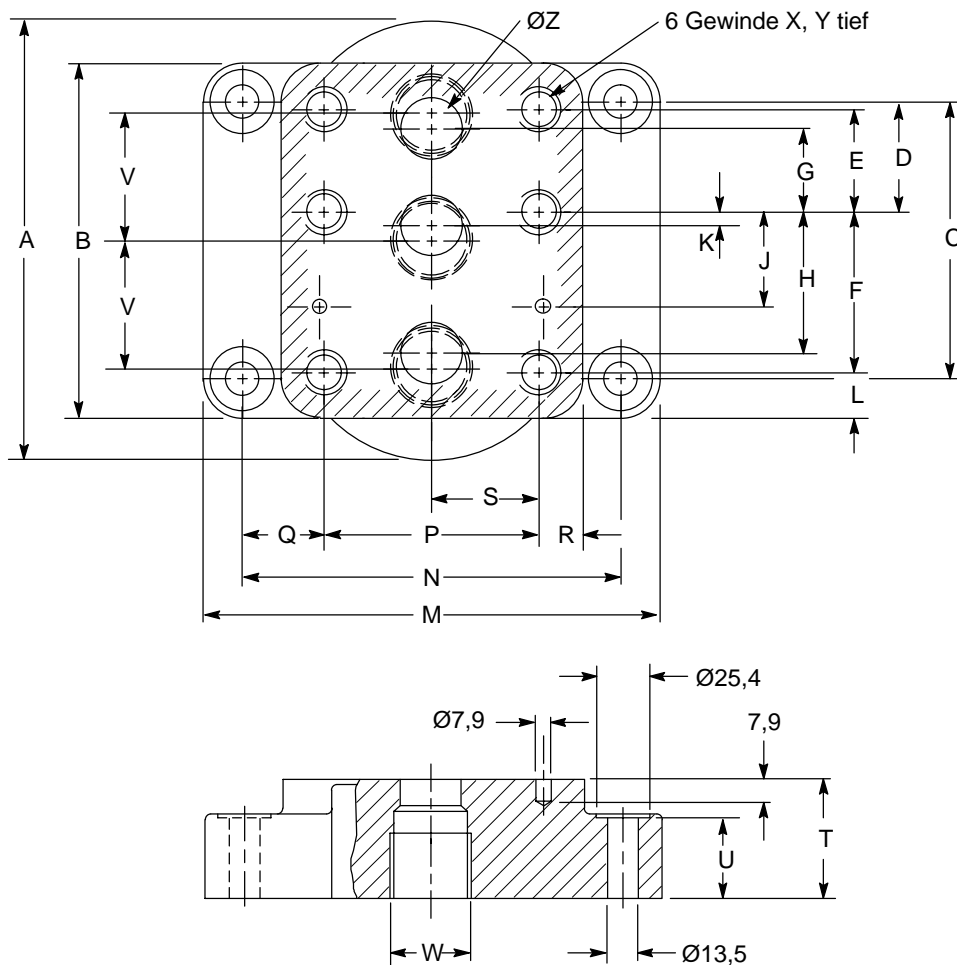
Anschlußplatten siehe nächste Seite.

Baureihe	A	B	C	D	E	F	G	H	J	K	L	M	N	P
EURG*-06	101,6	160,3	23	139,7	76,2	92,2	124,0	181,0	134,1	108,0	25,4	82,8	17	26
EURG*-10	120,7	217,5	28,6	179,3	95,3	117,6	157,2	206,3	167,6	138,1	33,3	108	21	32

Anschlußplatte für EURG\*-06/10 Ventile



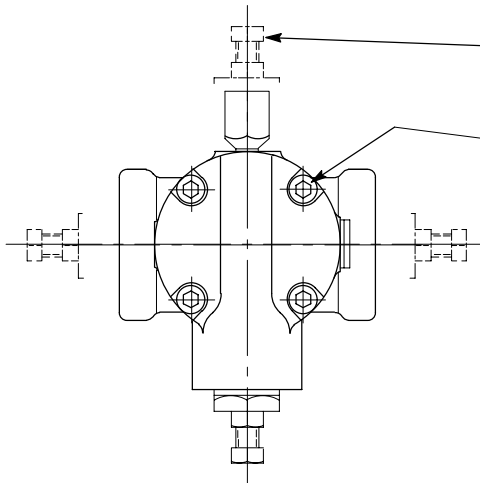
Wenn keine Anschlußplatte verwendet wird, muß eine präzisionsbearbeitete Fläche (entsprechend dem schraffierten Bereich) mit folgender Oberflächengüte vorhanden sein: Eine Unebenheit innerhalb von 0,013 mm und eine Rauhtiefe innerhalb von 1,6 µm. Befestigungsschrauben, die vom Kunden gestellt werden, müssen eine Festigkeit von 12.9 (SAE Güteklasse 7) oder besser aufweisen.



Baureihe	A	B	C	D	E	F	G	H	J	K	L	M
EURG1M-06	—	145	113	46	46	66,7	33,3	55,6	33,3	11,1	15,9	162
EURG1M-10	200	178	146,1	54	50,8	88,9	38,1	76,2	44,5	12,7	19,1	184

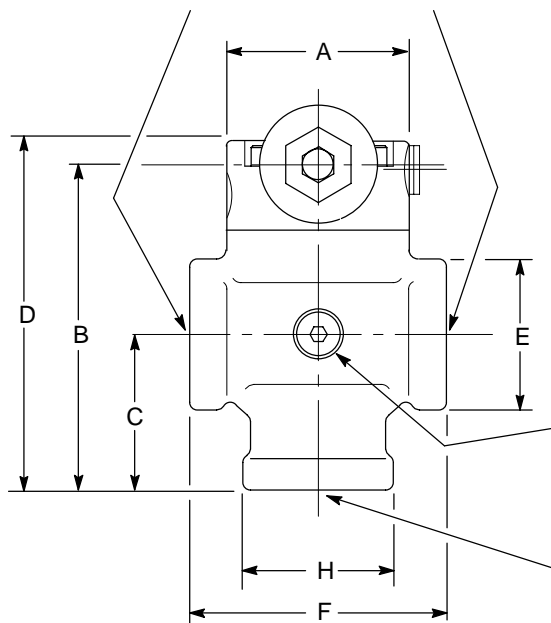
Baureihe	N	P	Q	R	S	T	U	V	W	X	Y	Z
EURG1M-06	130,2	69,9	30,2	15,9	34,9	39,9	23,9	48,3	G <sup>3</sup> / <sub>4</sub> "	M16	durch	23
EURG1M-10	152,4	82,6	34,9	19,1	41,3	50	30,2	64,3	G <sup>1</sup> / <sub>4</sub> "	M20	40	28,6



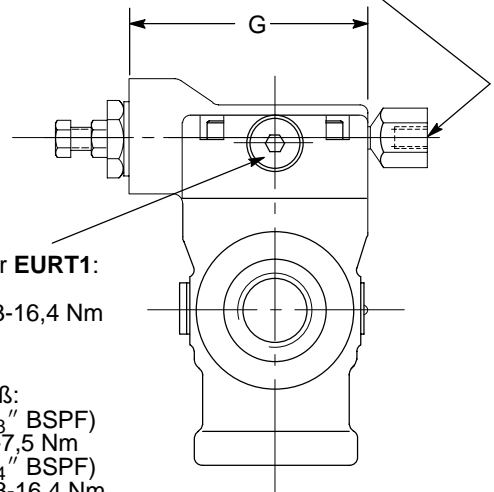
4 alternative Positionen für die Druckeinstellung können durch Drehung des Deckels in die gewünschte Position erreicht werden

4 Zylinderschrauben:  
**EURT\*-06:** M8  
 Anziehmoment 32-36 Nm  
**EURT\*-10:** M10  
 Anziehmoment 62-70 Nm

Druck-Einlaß- oder Auslaßanschluß:  
**EURT\*-06:** G<sup>3/4</sup> (3/4" BSPF)  
**EURT\*-10:** G<sup>1 1/4</sup> (1 1/4" BSPF)



Steuerdruck-Anschluß für Pumpenentlastung, G<sup>1/4</sup> (1/4" BSPF)



Steuerölrückfluß nur **EURT1:**  
 G<sup>1/4</sup> (1/4" BSPF).  
 Anziehmoment 15,3-16,4 Nm

Manometeranschluß:  
**EURT\*-06:** G<sup>1/8</sup> (1/8" BSPF)  
 Anziehmoment 6,8-7,5 Nm  
**EURT\*-10:** G<sup>1/4</sup> (1/4" BSPF)  
 Anziehmoment 15,3-16,4 Nm

Auslaß zum Tank:  
**EURT\*-06:** G<sup>3/4</sup> (3/4" BSPF)  
**EURT\*-10:** G<sup>1 1/4</sup> (1 1/4" BSPF)

Baureihe	A	B	C	D	E	F	G	H
EURT*-06	77,7	133,4	65	159	57,2	108,0	127,8	63,5
EURT*-10	95,3	165,1	76,2	189	76,2	127,0	137	76,2

---

## Masse (kg)

EURG*-06 .....	11,4
EURG*-10 .....	22,1
EURT*-06 .....	4,6
EURT*-10 .....	9,1
EURG1M-06 .....	5,7
EURG1M-10 .....	9,3

## Einbaulage

Beliebig

## Bestellhinweise

Vor einer Bestellung ist die Verfügbarkeit bei Ihrer Vickers-Vertretung zu prüfen. Ventile, Anschlußplatten und Schraubensätze müssen separat bestellt werden.

### Beispiel

2 Ventile – EURG1-06-B-13-UG  
2 Anschlußplatten – EURG1M-06-20-R  
2 Schraubensätze – BKUR-06-682M

Bei Verwendung von einem EURT Ventil ist ein Rückschlagventil erforderlich. Es muß auch separat bestellt werden.

Empfohlene Rückschlagventile sind:

C2-815 (3/4") oder C2-825 (1 1/4").

Siehe auch Katalog 2334.